



# attac-Wuppertal

## DIE BOLKESTEIN-RICHTLINIE

### „Arbeitnehmerrechte und öffentliche Dienstleistungen im Fadenkreuz“.

Hinweis: Die Angebote sind das Ergebnis der Zusammenarbeit der Börse und der lokalen attac Gruppe Wuppertal im Rahmen der politischen Bildungsarbeit.



**Der Referent:** Thomas Fritz

Thomas Fritz ist Mitarbeiter von BLUE 21 (Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Umwelt und Entwicklung e.V.), arbeitet als ausgewiesener Experte in der GATS-Kampagne (Allgemeines Handelsabkommen über Dienstleistungen) von attac und in Fragen des EU-Rechts.

#### Kurze Info zum Inhalt:

Mit dem im Januar 2004 veröffentlichten Entwurf für eine Dienstleistungsrichtlinie unternimmt die Europäische Kommission den bisher radikalsten und umfassendsten Angriff auf die Sozialsysteme der EU-Staaten. Der Vorschlag stammt aus dem Haus des Binnenmarkt-Kommissars Frits Bolkestein und gilt grundsätzlich für sämtliche Dienstleistungen. Ausgenommen sind nur jene Leistungen, die der „Staat direkt und unentgeltlich aufgrund seiner sozialen, kulturellen, bildungspolitischen oder rechtlichen Verpflichtungen“ erbringt. Da jedoch für zahlreiche öffentliche Aufgaben Gebühren oder Entgelte erhoben werden, betrifft die Richtlinie nicht nur alle kommerziellen Dienste, sondern auch weite Bereiche der Daseinsvorsorge.

Ihren Deregulierungszweck verfolgt die Richtlinie mit einem Mix aus schrittweiser Beseitigung staatlicher Auflagen sowie dem systematischen Unterlaufen nationalen Rechts durch das sogenannte „Herkunftslandprinzip“.

#### Datum:

**Mittwoch 25. Mai um 19:30** in der Börse an der Wolkenburg 100.

**Herzliche Einladung !**

**Veranstalter: attac-Wuppertal | [www.attac-wtal.de](http://www.attac-wtal.de)**